

1 **Antrag an den SHR in Glücksstadt am 5. April 2014**

2 *Antragsteller: Kreisverband Pinneberg, Ortsverband Wedel und Elbmarschen*

3

4 **Elbquerung in Wedel möglich machen**

5

6 Die Junge Union Schleswig-Holstein fordert die zuständigen Gremien der Städte Wedel und Jork sowie  
7 die Regierungen der Länder Schleswig-Holstein und Niedersachsen auf, die Bedingungen für eine  
8 Fährverbindung zwischen den Städten Wedel und Jork, entsprechend des Konzeptes "Elblinien" des  
9 Unternehmens "Becker Marine Systems", herzustellen.

10

11 Die JU Schleswig-Holstein sieht hinter der Verbindung der nord-westlichen Metropolregion Hamburg  
12 um Wedel mit dem Weltkulturerbe "Altes Land" und den Städten Stade und Jork ein großes Potential,  
13 den Berufsverkehr auf den Autobahnen und Bundesstraßen zu entlasten und die Strecke von Wedel  
14 nach Stade durch eine Fährverbindung enorm zu verkürzen.

15

16 Ausschlaggebend für den Fährbetrieb sind neben den touristischen Nutzern vor allem die  
17 Wirtschaftsbetriebe auf beiden Elbseiten. Handwerker und Dienstleister beider Regionen könnten von  
18 einem neu erschlossenen Absatzmarkt nur profitieren.

19

20 Früher oder später ist eine zusätzliche Elbquerung im Westen Hamburgs von Nöten, um dem  
21 aufkommenden Verkehr trotzen zu können. Beispielhaft bei diesem Projekt ist der emissionschwache  
22 und nach Weiterentwicklung schließlich emissionsfreie Fährbetrieb, der dieses Projekt ohne  
23 Abänderung einerseits zukunftsfähig, andererseits ökologisch und ökonomisch nachhaltig macht.